

## **Bericht zur AGA Mentors4Students Famulatur**

Vom 4. Juli bis 3. August 2022 fand meine Famulatur im Rahmen der AGA Mentors4Students bei Dr. Ralph Akoto und sein Team in der Abteilung für Kniechirurgie des BG Klinikums Hamburg statt.

Der Ruf des BG Klinikums Hamburg als hochspezialisiertes Zentrum für Kniegelenke in der schönsten Stadt der Welt veranlasste mich, die Initiative zu ergreifen und Dr. Akoto eine E-Mail zu schreiben.



Glücklicherweise war er mehr als froh, mich in Hamburg zu begrüßen. Da ich zum ersten Mal aus Rumänien nach Deutschland kam, war es sinnvoll, dort mehr Zeit zu verbringen. Mit Hilfe des Sekretariats und der Personalabteilung war es sehr einfach und unkompliziert, die Hospitation zu organisieren. Es war auch sehr hilfreich, dass mir eine Unterkunft angeboten wurde.

Der Tag meiner Ankunft rückte näher und ich war aufgeregt, aber auch nervös. Aber als ich das Team kennengelernt habe, sind alle meine Ängste verschwunden. Am Anfang war es nicht einfach für mich. Aber dank der Geduld und Freundlichkeit, die sie mir entgegenbrachten, wurden alle Herausforderungen erfolgreich gemeistert.

Nach der Begrüßung durch Dr. Akoto ging es am ersten Tag direkt in den Operationssaal. Unter der Aufsicht des Teams konnte ich die diagnostische

Kniearthroskopie und weitere Schritte der Kreuzbandoperation durchführen. Ich fand alle hilfsbereit.

Der Tag begann um 7 Uhr morgens mit den Besuchen bei den Patienten und der Morgenbesprechung. Dann konnte ich wählen, ob ich in den OP oder in die Sprechstunde gehen wollte, wenn ich eine Wahl treffen musste. Wenn Sie möchten, können Sie auch Zeit in der Notaufnahme verbringen.

Die Erfahrungen in die Sprechstunde waren sehr wertvoll für mich. Es wurde mir gezeigt, wie man Patienten untersucht, und ich habe meinerseits viele Patienten untersucht. Die Schilderungen der Patienten mit den Befunden aus klinischer Untersuchung und Bildgebung konnte ich verbinden. Alle meine Fragen wurden mit Freude beantwortet.

Als ein auf Kniechirurgie spezialisiertes Zentrum sind einige der schwierigsten Operationen möglich. Dadurch konnte ich an der präoperativen Planung von schwierigen Eingriffen teilnehmen. Jetzt sind radiologische Messungen für mich kein Rätsel mehr. Oder... :)

Abschließend möchte ich dem gesamten Personal der BG-Klinik für die Herzlichkeit bedanken, mit der sie mich aufgenommen haben. Ich habe von jeder Person, die ich getroffen habe, gelernt. Für diese Erfahrung werde ich immer dankbar sein.

Ich kann jedem Sportorthopädie-Interessierten eine Hospitation in der BG-Klinik Hamburg bei Dr. Akoto oder seinen Kollegen nur wärmstens empfehlen!

Orthopädie und Traumatologie stehen weiterhin im Mittelpunkt meines Interesses.

Ich freue mich auf das, was jetzt, nach Abschluss meines Studiums, kommt.

Liebe Grüße aus Bukarest,

Diana Neculau

